

# WENIGENJENAER NACHRICHTEN



Jahrgang 21 . April/Mai 2024 . Wahlausgabe 2024

## Liebe Wenigenjenaer,

am 26. Mai sind Sie zur Kommunalwahl aufgerufen, um auf vier verschiedenen Wahlzetteln Ihre Stimmen abzugeben. Gewählt werden:

- Ortsteilrat, Ortsteilbürgermeister/in
- Stadtrat, Oberbürgermeister/in

Um Ihnen Ihre Wahlentscheidung zu erleichtern, erhalten Sie diese SONDER-AUSGABE ZUR KOMMUNALWAHL 2024.

Für den Ortsteilrat Wenigenjena werden 10 Personen und ein/e Ortsteilbürgermeister/in gewählt. 18 Personen haben die Möglichkeit genutzt, sich in dieser Sonderausgabe vorzustellen. Auf den Seiten 2 und 3 finden Sie Portraits derjenigen, die für den Ortsteilrat kandidieren. Auf Seite 4 werden die vier Kandidaten bzw. Kandidatinnen für das Amt Ortsteilbürgermeister/in vorgestellt. Diese vier Personen kandidieren zugleich auch für den Ortsteilrat. Die jeweiligen Angaben zur Person und den Text verantworten alle vorgestellten Personen selbst. Zudem finden Sie notwendige Informationen zum Wahlprozedere.

Dies ist die letzte von mir verantwortete Ausgabe der Wenigenjenaer Nachrichten. Die Idee hatte vor 20 Jahren Andreas Tittmann vom Wenigenjenaer Kult e.V. und Gastwirt vom „Rasputin“. Mit ihm zusammen sind die ersten Ausgaben entstanden. Als das „Rasputin“ aufgegeben und der Kult e.V. aufgelöst wurde, war es JULIA ROTTER, die diese Lücke gefüllt hat. Ihr möchte ich an dieser Stelle ganz besonders danken: Ohne die wunderbare Zusammenarbeit mit ihr hätte es die Wenigenjenaer Nachrichten nicht so lange gegeben. Ihrer grafischen Professionalität, die sie dem Stadtteil seitdem ehrenamtlich zur Verfügung stellt, ist es zu verdanken, dass aus den Texten jeweils eine Zeitschrift wurde. DANKE.

Mir war es eine Ehre, über 20 Jahre Ihre Ortsteilbürgermeisterin sein zu dürfen. Ich sage nun AUF WIEDERSEHEN und verweise auf die nebenstehende Einladung.

*Rosa Maria Haschke*

Rosa Maria Haschke  
Ihre Ortsteilbürgermeisterin (bis zum 31.5.2024)

## EINLADUNG ZUM ABSCHIED

**Freitag, 31. Mai, ab 18.00 Uhr  
an der KASTANIE  
vorm Schillerhof**

Am 31. Mai um 24:00 Uhr endet meine 20-jährige Amtszeit als Ihre Ortsteilbürgermeisterin. Das gilt auch für Reinhard Wöckel, der 20 Jahre als Ortsteilrat tätig war.

Wir laden ein zu einer Abschiedsfeier, um uns bei allen, die unseren Weg begleitet haben, zu bedanken. Wenn Sie Lust haben, kommen Sie ab 18:00 Uhr einfach vorbei.

## AKTUELLE INFORMATIONEN

### „AGATHE“ & „INGE“ IN WENIGENJENA

Das Projekt „AGATHE“ richtet sich an Menschen über 63 und hat zum Ziel, Gemeinschaft Alleinlebender zu stärken und Einsamkeit entgegenzuwirken. Es wird von der ÜAG gGmbH Jena im Auftrag der Stadt Jena umgesetzt. Es wird auf bestehende Angebote um Themen wie Begegnungsmöglichkeiten, Gesundheit, Vorsorge und Unterstützungsangebote im Alltag aufmerksam gemacht. Die Beratungen sind kostenlos und finden auf Wunsch bei Ihnen zu Hause statt.

Informationen und Kontakt: Tel. 03641 806857, Email: agathe@ueag-jena.de, Internet: ueag.de/beratung/generationenarbeit/agathe und agathe-thueringen.de

Das Projekt „INGE“ richtet sich an Personen ab 60 Jahren und zielt darauf, die individuelle Lebensqualität älterer Menschen in der nachberuflichen Phase zu erhalten und zu zeigen, wie eine erfüllte Zeit aussehen kann. Informiert wird über konkrete Angebote, Veranstaltungen oder über ehrenamtliche Tätigkeiten.

Informationen und Kontakt: Tel. 0173 3845641, Email: inge@ueag-jena.de, Internet: ueag.de/beratung/generationenarbeit/inge.

Beide Programme werden über den Bund und die EU gefördert.

## KULTURPATEN

Ehrenamtliche können mit Grundschulkindern aus armutsbetroffenen Familien aus Wenigenjena für 8 Monate auf kulturelle Entdeckungsreise gehen, gemeinsam Stärken entdecken und Kultur als verbindendes Medium erleben. Freiwillige, die gern eine Patenschaft eingehen möchten, können sich beim Tausend Taten e.V. melden.

Neugasse 19, 07743 Jena, Tel. 03641 9264171, Email: kupa@tausendtaten.de

## BROSCHÜRE BÜRGERBETEILIGUNG

Die Stadt Jena hat kürzlich eine Broschüre zur Bürgerbeteiligung herausgegeben. In ihr werden die Möglichkeiten und Verfahrenswege zur formellen und zur informellen Bürgerbeteiligung übersichtlich dargestellt: Einwohneranfragen, Petitionen, Beiräte, Bürgerbudget, Mängelmelder und weitere.

[https://beteiligung.jena.de/sites/default/files/2023-10/Broschuere\\_Buergerbeteiligung\\_final.pdf](https://beteiligung.jena.de/sites/default/files/2023-10/Broschuere_Buergerbeteiligung_final.pdf)

## GRATULATION UND ANTEILNAHME

Die Eheleute **Brigitte und Gerhard Backhaus** aus der Drosselstraße feierten im März ihre Eiserne Hochzeit. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen Gesundheit und weiterhin Freude aneinander.

Der **Schmiedemeister Heinz Schmidt**, ein Wenigenjenaer Urgestein, hat im April seinen Lebensweg vollendet. Seine Vorfahren betrieben über Generationen die Schmiede an der KarLi. Vielen war er bekannt als der „singende Schmied“ und Chorleiter. R.I. P.

## KONTAKT ZUM ORTSTEILRAT

Telefon: 0162 2663011  
Anschrift: OTB Rosa Maria Haschke  
Löbichauer Straße 55, 07749 Jena  
Mail: info@wenigenjena-online.de  
Web: www.wenigenjena-online.de  
Sprechzeiten: jeden Dienstag 18 bis 19 Uhr  
Schulstraße 11, 07749 Jena

## SITZUNGEN DES ORTSTEILRATES

08.05.2024 18.00 Uhr OR-Büro, Schulstraße  
voraussichtlich  
12.06.2024 18.00 Uhr OR-Büro, Schulstraße  
konstituierende Sitzung

# KANDIDATEN FÜR DEN ORTSTEILRAT WENIGENJENA 2024 – 2029

## Wahlbenachrichtigung und Briefwahl

Wer in das Wählerverzeichnis eingetragen wurde, erhält bis zum 05.05.2024 per Post eine amtliche Wahlbenachrichtigung. Die Wahlbenachrichtigung dient zusammen mit Ihrem PA oder Reisepass als Nachweis der Wahlberechtigung.

Falls Sie am Wahltag verhindert sind oder vorher wählen wollen, gibt es zwei Wege, um eine Briefwahl zu beantragen:

(1) Online-Beantragung eines Wahlscheins mit Briefzustellung vom 28.04. bis 23.05.2024.

(2) Persönliche Beantragung von Briefwahlunterlagen ab 06.05.2024, Briefwahlbüro Bürgerdienste, Engelplatz. Sofort zu wählen, ist möglich.

## WAHL DES ORTSTEILRATES

Der Ortsteilrat Wenigenjena besteht aus 10 Mitgliedern + Ortsteilbürgermeister/in.

Sie haben 3 Stimmen und können sich daher für Ihre drei Wunschkandidaten entscheiden. In den Ortsteilrat gewählt sind die 10 Personen, welche die meisten Stimmen auf sich vereinen können. Wahlberechtigt ist nur, wer mindestens drei Monate im Ortsteil wohnt.

18 Kandidaten haben die Möglichkeit genutzt, sich in dieser Sonderausgabe vorzustellen. Die persönlichen Angaben und die Texte verantworten die Kandidaten selbst.

Auf dem Wahlzettel stehen voraussichtlich weitere Kandidaten.



**Barschel, Henriette**

Lehrkraft an der FSU

Ich bin in Jena aufgewachsen und fühle mich dieser Stadt sehr verbunden. Besonders Jena-Ost, wo ich schon viele Jahre wohne, liegt mir am Herzen. Bei den Recherchen für meine kleinen Kolumnen in den Wenigenjenaer Nachrichten begegne ich immer wieder Menschen, die unseren Stadtteil kulturell und sozial bereichern. Und da mir Kultur und Gemeinschaft wichtig sind, organisiere ich zusammen mit der Bürgerinitiative „Unsere KarLi“ verschiedene bunte Kulturfeste, am liebsten vor dem Schillerhof – ein Ort mit Potential. Ich träume, wie auch andere in unserem Ortsteil, von einem Brunnen auf diesem Platz. Vielleicht kann man im OTR diesem Ziel näher kommen ...



**Gießl, Kevin**

45 Jahre, verheiratet, zwei Kinder, Jenenser Stadtplaner bei der Stadtverwaltung Jena

Ausbildung zum Steinmetz in Winzerla; Studium der Stadtplanung in Erfurt und Frankfurt a. M.; bis 2018 Stadtplaner in Mainz. Was ist mir wichtig? Als Verwaltungsmitarbeiter habe ich einen Einblick in die politische Arbeit unserer Stadt. Dabei beobachte ich, welchen Einfluss der Ortsteilrat auf Entscheidungen haben kann. Ich möchte meine

Erfahrungen nutzen, um Wenigenjena im Sinne nachhaltiger Stadtentwicklung mitzugestalten und dabei zwischen Bürger:innen, Verwaltung und Politik vermitteln. Wofür möchte ich mich einsetzen? Umgestaltung des Gries; Attraktivierung der Grünfläche Camsdorfer Ufer/Ecke KarLi; Verbesserung der Radverbindungen zu den Kindergärten und Schulen; Entwicklung alternativer Konzepte gegen Ladensterben in der KarLi; Standortsuche für Seniorenbanken für Austausch und Ausruhen.



**Birckner, Dr. Eckhard (BÜRGER FÜR JENA)**

75 Jahre, geschieden, 4 Kinder, 6 Enkel  
Physiker, im Ruhestand

In Wenigenjena geboren und bis heute hier lebend bin ich eng mit unserem schönen Ortsteil verbunden.

Zur Kommunalpolitik kam ich 1994 über die erfolgreiche Bürgerinitiative Tümpfingstraße, die den Bau der Wiesenbrücke forderte. Seit 1999 bin ich Mitglied im Jenaer Stadtrat mit den Schwerpunkten Stadtentwicklung, Kultur und Landschaftsschutz. Im Ortsteilrat Wenigenjena werde ich mich für ein Verkehrskonzept einsetzen, das die Schulwege sichert und die Bedürfnisse aller Einwohner berücksichtigt. Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme bestimmen das Verhalten aller Verkehrsteilnehmer.

Ich bin für den Erhalt der Gärten, auch in der Saaleaue, und: der Jenzigfuß bleibt unbebaut!



**Haschke, Christian Georg (parteilos)**

43 Jahre, verheiratet, zwei Kinder  
Schulleiter, Werkstatthochschule Jena

Wenigenjena hat mich geprägt – hier aufgewachsen, zur Schule gegangen, lebe ich seit 13 Jahren mit meiner Familie wieder hier. Mein Beruf verlangt von mir täglich, kreative und vermittelnde Lösungen für alltägliche Probleme zu finden. Nunmehr darf ich diese Fähigkeiten bereits 10 Jahre als Mitglied im Ortsteilrat anwenden. Die

zu lösenden Angelegenheiten waren vielseitig, die Atmosphäre konstruktiv. So haben wir uns z. B. gemeinsam um viele kleine und große „Baustellen“ gekümmert, u.a. (Rad)Verkehr, Erlenhöfe, Erhalt des Jenzigfußes. In den kommenden Jahren stehen weitere an, u.a. die Umgestaltung Gries und viele weniger spektakuläre Dinge, die der OR begleiten wird. Sehr gern bin ich bereit, einen Teil meiner Zeit und Energie in unseren Stadtteil zu investieren. Daher werbe ich um Ihre Stimme.



**Fischer, Jens (FDP)**

54 Jahre, verheiratet, 2 Kinder, seit 35 Jahren in Jena-Ost zu Hause, Geschäftsführer der IBA GmbH Ingenieure und Architekten

Der Stadtteil Wenigenjena hat sich seit 1989 sehr gut entwickelt und ist einer der lebenswertesten Stadtteile Jenas. Mit meiner 35-jährigen Erfahrung in der Planung und Umsetzung von Bauprojekten in unserer Stadt, möchte ich mich dafür einsetzen, dass unser Stadtteil noch attraktiver wird.

Meine Kompetenz sehe ich in Gesprächen mit Bauherren, Bauausführenden und Behörden im Sinne nachhaltiger und nachbarschaftskonformer Bautätigkeit. Ein enger persönlicher Kontakt mit allen Bürgern ist mir hierbei besonders wichtig. Von Reinhard Wöckel habe ich übrigens das Thema Weihnachtsbaum am Camsdorfer Ufer übernommen. Ziel meines Handelns ist eine konstruktive und überparteiliche Zusammenarbeit aller als Grundlage für einen starken Ortsteilrat.



**Mechold, Frank**

Lehrer

Seit zwölf Jahren bin ich Mitglied des Ortsteilrates Wenigenjena. Seit ich vor 34 Jahren nach Jena gezogen bin, lebe ich mit Begeisterung in diesem Stadtteil, der sich in dieser Zeit zu einem der schönsten Stadtteile Jenas entwickelt hat und immer jünger wird. Für ein gutes Miteinander von Jung und Alt brauchen wir eine moderne, zukunftsfähige Verkehrspolitik. Diese muss einen

schnelleren Ausbau des ÖPNV beinhalten, ein schlüssiges Fahrrad- und Fußwegekonzept, mehr verkehrsberuhigte Zonen und mehr Straßen mit Tempo 30. Darüber hinaus sind mir die Förderung und der Ausbau von kulturellen Möglichkeiten für Menschen der unterschiedlichsten Altersgruppen wichtig. All das würde unseren Stadtteil lebenswerter, umweltfreundlicher und zukunftsfähiger machen. In diesem Sinne möchte ich in den nächsten fünf Jahren ihre Stimme im Ortsteilrat sein.

# KANDIDATEN FÜR DEN ORTSTEILRAT WENIGENJENA 2024 – 2029



**Müller, Sven** (CDU)  
43 Jahre, ledig  
Fliesenleger, seit 2002 Altenpfleger

Wenigenjena ist mir von Kindheit an vertraut. Den größten Teil meines Lebens verbrachte ich durch die Schule, meine Großeltern und deren Garten, den ich inzwischen übernommen habe, sowie Freunde in Wenigenjena. Seit etwas mehr als 20 Jahren wohne ich auch in unserem Stadtteil und bin dem Ortsteil seitdem treu geblieben.

Mein ehrenamtliches Engagement ist vielseitig, u. a. im Kleingartenverein „Am Jenzig/Talstein“ und in der Jenzig-Gesellschaft. Auch auf dem Sportplatz „Unterm Jenzig“ bin ich zu finden. Ich kann Zupacken und sehe auch, wo das erforderlich ist. Seit drei Jahren bin ich Mitglied des Ortsteilrates und bin von der Vielfältigkeit der Aufgaben sehr beeindruckt. Gern würde ich mich weiterhin im Ortsteilrat einbringen. Daher hoffe ich auf Ihr Vertrauen und Ihre Stimme.



**Ringleb, Stefan**  
40 Jahre, 1 Tochter  
wissenschaftlicher Mitarbeiter, Universität Jena

Ich wohne seit sechs Jahren in Wenigenjena und habe schon seit über 20 Jahren Bezug zu diesem Ortsteil. Ich schätze die ruhige Lage und die kurzen Entfernungen in das Stadtzentrum.

Ich habe mir für eine Wahl in den Ortsteilrat vorgenommen, auf eine schnelle Umsetzung der im Radverkehrsplan 2035+ vorgeschlagenen Maßnahmen hinzuwirken. Ich werde mich für die Einrichtung von Fahrradhaupttrouten im Stadtteil starkmachen, um den Menschen eine echte Wahlfreiheit des Verkehrsmittels zu ermöglichen. Insbesondere werde ich mich für eine Verkehrsberuhigung vor Schulen und an Schulwegen einsetzen, um die Schulwegsicherheit für die Kinder im Stadtteil zu verbessern.



**Pester, Sebastian** (parteilos)  
49 Jahre, verheiratet, 2 Kinder  
Schulleiter, Freie Ganztagschule LEONARDO

Überparteilich für Jena-Ost! Unser Stadtteil soll lebenswert sein für alle Generationen. Dazu gehören neben attraktiven Gemeinschaftsflächen, welche Begegnung ermöglichen, eine bürgerfreundliche und funktionierende Infrastruktur. Bei allem notwendigen und wünschenswerten Wandel müssen gewachsene Gegebenheiten berücksichtigt

und die Expertise der Anlieger und der unmittelbar Betroffenen angemessen einbezogen werden. Einzelhandel und Handwerk müssen gestärkt, der Bildungs- und Freizeitcampus des Stadtteils am Jenzigweg mit Leben gefüllt werden. Hierfür braucht es das Ringen um die besten Ideen und pragmatische Lösungen – unabhängig von Parteizugehörigkeit. Bürgermeinung muss in Verwaltung und Politik wieder mehr Gehör finden. Dafür will ich mich auch weiterhin einsetzen!



**Ines Tonndorf** (parteilos)  
46 Jahre

Verwaltungsfachwirtin  
Ehrenamt: Vorstand des Kleingartenvereins „Am Jenzig“; Verein Brückenheiliger St. Michael e.V

In Jena geboren und aufgewachsen engagiere ich mich seit Jahren ehrenamtlich und politisch. Die konstruktive Zusammenarbeit im Ortsteilrat schätze ich sehr. Gern möchte ich Themen wie die Verkehrsplanung und Stadtplanungsprozesse sowie den Erhalt der Stadtbäume in Wenigenjena weiterhin mitgestalten. Besonders wichtig war und ist mir, mich aktiv für den Erhalt des Jenzigfußes einzusetzen. An Wenigenjena schätze ich besonders die Nähe zur Natur und die vielfältig aktiven Ehrenamtler in Vereinen und Bürgerinitiativen. Nah beieinander trifft man auf Neues wie den Saurierpfad und Historisches wie die Schillerkirche. Gern möchte ich auch zukünftig im Ortsteilrat mitarbeiten, mich für ein reges kulturelles Leben einsetzen und bei den Entwicklungen im Stadtteil mitwirken.



**Prutscher, Daniela** (parteilos)  
55 Jahre  
Lektorin

Ich lebe seit 15 Jahren in dieser Stadt und habe in Jena Ost Heimat gefunden. Als engagierte Bürgerin ist es mir ein wichtiges Anliegen, einen aktiven Beitrag zur Gestaltung unseres Ortsteils zu leisten und mich für eine lebenswerte Umgebung einzusetzen sowie die Interessen unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger zu vertreten. Mit meinem Engagement in der Bürgerinitiative „Unsere KarLi“ möchte ich auch weitere kulturelle Angebote (ob Puppentheater, Märchen, Musik oder Weihnachtsbaumfest) für Jung und Alt erlebbar machen und Kunstschaffende vor Ort in diese Veranstaltungen einbinden, um das Miteinander und das Gemeinschaftsgefühl im Viertel zu stärken.



**Wächter, Christian** (parteilos)  
46 Jahre, verheiratet, zwei Kinder

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Jena-Ost, mit Ihren Stimmen setze ich mich im Ortsteilrat für ein lebenswertes Jena-Ost für alle ein. Das heißt für mich zum Beispiel bei Bauvorhaben im Verkehrsbereich darauf zu achten, dass alle Verkehrsteilnehmer gleichberechtigt berücksichtigt werden. Bei Wohnbauvorhaben bevorzugt dieser

Ansatz Geschosswohnungsbau vor dem Bau weiterer Einfamilienwohnhäuser. Weil dann mehr Menschen in Jenas schönstem Stadtteil Platz haben. Nach diesem Prinzip finden auch Vereine, Initiativen und wirtschaftliche Unternehmungen bei mir Unterstützung für ihre Vorhaben. Damit sich Jena-Ost vielfältig und bunt entwickeln kann.



**Rieck, Natalja** (parteilos)  
37 Jahre, 3 Kinder  
Sozialpädagogin, Leiterin Jugendzentrum Eastside

Das „junge Wenigenjena“ ist an steigenden Schüler\*innenzahlen und mehr Familien mit Kindern und Jugendlichen zu erkennen. Die Infrastruktur (frei zugängliche Freizeit-, Sport- und Spielflächen, Ressourcen in der Kinder- und Jugendarbeit) hinkt dem Bedarf hinterher. Ebenso ist für mich die Gestaltung von sicheren (Schul)

Wegen ein wichtiges Thema. Ich möchte mich dafür einsetzen, Prozesse anzustoßen und Bedarfe insbesondere von Kindern und Jugendlichen in Wenigenjena sichtbar zu machen und umzusetzen. Meine langjährigen Erfahrungen und vielfältigen Netzwerke als Leiterin des Jugendzentrums Eastside helfen mir dabei. Ich stehe für eine vielfältige Gesellschaft, die Menschenrechte als Grundlage nimmt und keinen Platz lässt für rechte Hetze. Über alle Generationen hinweg möchte ich zivilgesellschaftliche und demokratische Prozesse für den Stadtteil anstoßen und begleiten.



**Ziemer, Heiko** (CDU)  
39 Jahre, Lehrer  
Ehrenamt: FC Thüringen Jena | Burschenschaft Arminia a.d.B. | Jenzig-Gesellschaft | Kleingartenverein „Am Jenzig“ | Reservistenkameradschaft Jena | Hayek-Club Jena u. a.  
Erfahrung: 10 Jahre Mitglied im Ortsteilrat Wenigenjena und im Werkausschuss Jena Kultur, 5 Jahre Werkausschuss KJ

Ich stehe für eine Politik, in der Leistungs- und Breitensport gleichermaßen berücksichtigt werden. Mein Verein, der F.C. Thüringen Jena, bei dem ich als Spieler und Jugendtrainer aktiv bin, braucht eine starke Stimme. Die Ausweisung von neuen Wohngebieten im Osten der Stadt halte ich für richtig, um Familien die Möglichkeit zu bieten, Eigentum zu schaffen. Aber ich bin gegen eine Bebauung des Jenzigfußes, damit das einzigartige Naturdenkmal als Naherholungsgebiet erhalten bleibt. Auch die Kleingartenanlagen sollten unbedingt erhalten bleiben. Ich setze mich für ein gutes Verkehrs- und Parkraumkonzept ein und möchte die Mittelständler des Stadtteils unterstützen.

# KANDIDATEN ORTSTEILBÜRGERMEISTER/IN WENIGENJENA 2024 – 2029

Sie haben **1 Stimme**. Kann keine/r mindestens 50,1 % der Stimmen auf sich vereinen, findet am 9. Juni (Europawahl) eine Stichwahl zwischen den zwei Kandidaten mit den meisten Stimmen statt. Alle OTB-Kandidaten treten auch für den Ortsteilrat an.



## **Cimalla, Jan**

(nominiert durch FDP)  
51 Jahre, verheiratet, zwei Kinder  
selbständiger Prüferingenieur

Seit fünf Jahren darf ich im Wenigenjener Ortsteilrat mitarbeiten. Gern werde ich mich weiterhin für die Belange des Stadtteils einsetzen und dafür, dass Wenigenjena ein liebens- und lebenswerter Stadtteil bleibt und als solcher weiterentwickelt wird. Dies betrifft sowohl die Förderung des Dialoges zwischen Bürgern und Ver-

waltung als auch die Weiterentwicklung der in Wenigenjena sehr vielfältigen Bildungslandschaft und der zugehörigen Verkehrskonzepte.

Gern trete ich daher für das Amt des Ortsteilbürgermeisters für Wenigenjena an.



## **Gruber, Daniela**

(nominiert durch die SPD)  
verheiratet  
Angestellte

Seit 20 Jahren lebe ich im Ortsteil, seit über 10 Jahren engagiere ich mich (kommunal) politisch. Ich will unseren Ortsteil aktiv mitgestalten. Daher kandidiere ich für das Amt Ihrer Ortsteilbürgermeisterin und für den Ortsteilrat. Für Wenigenjena brauchen wir: eine bessere Taktung des ÖPNV, besonders abends und nachts; eine bedarfsgerechte

Finanzierung der Kinder- und Jugendarbeit. Wird der Bedarf größer, ist das Eastside entsprechend finanziell und personell auszustatten. Ich setze mich für mehr gemeinschaftlich nutzbare Flächen ein. Der von Sabine Teichgräber und mir angestoßene Gemeinschaftsgarten ist dafür ein gutes Beispiel. Zukünftige Bauvorhaben will ich, wie der bisherige Ortsteilrat auch, konstruktiv begleiten, damit die Interessen der Bewohner/innen immer einbezogen werden. Ich hätte gern mehr Mülleimer, um die Flächen sauber zu halten, auch im Bereich der Kleingartenanlagen (Stichwort Hundekot). Die Anlagen sind Erholungs- und Spaziergebiete. Gern sähe ich im Ortsteil öffentliche Trinkbrunnen, die in heißen Sommern helfen, den Durst zu stillen. Dafür werde ich mich einsetzen und immer ein offenes Ohr für Ihre Anliegen haben.

## **AMTSZEIT**

Die Wahlperiode von Ortsteilrat und Ortsteilbürgermeister/in beträgt, ebenso wie die des Stadtrates, fünf Jahre.

Gibt ein Ortsteilrat sein Amt vorzeitig auf, so rückt derjenige der Liste mit den nächstmeisten Stimmen nach.

Gibt ein/eine Ortsteilbürgermeister/in das Amt während der Wahlperiode auf, so werden die Bürger des Ortsteils erneut zur Wahlurne gerufen.

## **Impressum:**

Stadtteilzeitung für Wenigenjena  
Herausgeber: Ortsteilrat Wenigenjena  
Redaktion: Rosa Maria Haschke  
Satz: Julia Rotter  
Auflage: 6.700 Stück  
Verteilung: Haushalte in Wenigenjena



## **Dr. Franz, Margret**

(nominiert durch Bündnis 90/Die Grünen)  
73 Jahre, verheiratet, 3 Kinder, 5 Enkelkinder,  
Diplomsoziologin, Seniorin

### **Mehr für Wenigenjena**

Wenigenjena – unser Zuhause hat mehr zu bieten als der Ortsname besagt. Mehr als 10.000 Bürgerinnen und Bürger leben in dem Stadtteil. Menschen verschiedener Herkunft, Sprache und Hautfarbe, unterschiedlichen Alters sowie mit unterschied-

lichen Wünschen, Vorstellungen und Interessen.

Mehr für Wenigenjena heißt für mich, mehr grünes Flair, mehr kulturelle Vielfalt, mehr Zusammenhalt und mehr Verständnis füreinander. Mehr für Wenigenjena heißt für mich, mehr Behutsamkeit gegenüber der Natur und mehr Achtsamkeit gegenüber den Menschen.

Mehr für Wenigenjena heißt für mich, mehr Verantwortung für den Schutz unserer Demokratie und eine bürgernahe Politik.

Mehr für Wenigenjena heißt für mich, mehr zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern unseren Stadtteil zu gestalten.



## **Stein, Bastian**

(nominiert durch die CDU)  
41 Jahre, verheiratet, 2 (bald 3) Kinder  
Wirtschaftswissenschaftler Energiebranche  
Ehrenamt: Vorstand Tierheim, Jenaer Tafel

Seit einigen Jahren wohne ich mit meiner Familie in Wenigenjena, einem familienfreundlichen Ort. Meine Kinder gehen hier zur Schule und Kindergarten, wir haben hier unseren Kleingarten. Eine intakte Natur und Vereine sorgen für Wohlbefinden. Seit 10 Jahren bin ich Mitglied des Stadt-

rates, wo ich politische Erfahrungen sammeln und die Verwaltung kennenlernen konnte.

Als Ihr Ortsteilbürgermeister wäre mir wichtig, dass unser Jenzig frei von Bebauung bleibt, auch die Kleingärten und die Saaleauen sollen uns erhalten bleiben. Baustellen will ich eng begleiten und zwischen Bürgern und Stadt vermitteln. Ich stehe für eine Gleichberechtigung aller Mobilitätsarten, Parkraum darf bei Straßensanierungen nicht künstlich verknappert werden. Die Gewerbetreibenden möchte ich stärker in das Ortsteilleben einbeziehen. Gemeinsam mit dem Ortsteilrat möchte ich die Wenigenjener Nachrichten erhalten und gemeinsam mit der Bürgerschaft das Wenigenjener Sommerfest fortführen. Dafür bitte ich Sie bei der Wahl um Ihre Stimme.

## **WAHL DES STADTRATES**

Der Stadtrat besteht aus 46 Mitgliedern. Sie haben **3 Kandidatenstimmen** oder **1 Parteistimme**.

**Kandidatenstimmen:** Ihre 3 Stimmen können Sie kumulieren (=anhäufen) oder panschieren (=mischen).

*Kumulieren:* Ihr/e Wunschkandidat/in erhält Ihre 3 Stimmen.

*Panschieren:* 3 Kandidaten einer Liste erhalten je 1 Stimme oder drei Kandidaten unterschiedlicher Listen erhalten je 1 Stimme.

**Parteistimme:** Wollen Sie Ihre Stimme einer Partei oder Wählergemeinschaft geben, so kreuzen Sie die Liste an. Ihre 3 Stimmen entfallen dann automatisch an die 3 Spitzenkandidaten der Liste.

### **Aus Wenigenjena sind uns folgende Kandidaturen für den STADTRAT bekannt:**

- Liste 3 CDU, Platz 2 – Haschke, Rosa Maria, Platz 5 – Bastian Stein, Platz 18 – Ziemer, Heiko
- Liste 4 SPD, Platz 12 – Gruber, Daniela
- Liste 5 B90/Grüne, Platz 3 – Franz, Dr. Margret,
- Liste 6 FDP, Platz 10 – Fischer, Jens, Platz 19 – Cimalla, Jan
- Liste 7 BÜRGER FÜR JENA, Platz 3 – Birckner, Dr. Eckhard